



Hochwasserwarnung vor Ausuferungen und Überschwemmungen

für Lkr. Miesbach, Stadt und Lkr. Rosenheim

ausgegeben am 26.07.2017 15:45 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt Rosenheim

gültig von 26.07.2017 15:45 Uhr
bis 27.07.2017 12:00 Uhr

Bayern befindet sich seit gestern in einer Dauerregenlage.

Aufgrund der anhaltenden und prognostizierten Niederschlagsmengen steigen die Wasserstände der Gewässer in den Landkreisen Miesbach und Rosenheim an.

Laut aktuellen Vorhersagen wird in den Abendstunden an der Mangfall an den Pegeln Feldolling und Rosenheim sowie an ihren Zuflüssen Schlierach (Pegel Miesbach) und Leitzach (Pegel Stauden) Meldestufe 1 erreicht. Im Laufe der Nacht kann am Pegel Feldolling an der Mangfall auch Meldestufe 2 überschritten werden.

Bis Mitternacht können im Mangfalleinzugsgebiet zu den bisher gefallenen Niederschlägen gebietsweise bis 60 mm hinzukommen.

Die Pegel am Inn werden voraussichtlich Meldestufe 1 nicht erreichen.

Die Scheitel aller Pegel werden nach Mitternacht erreicht. Danach ist mit rückläufigen Pegelständen zu rechnen.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

